

## Workshop „Storytelling in wissenschaftlichen Präsentationen“

Trainerin: Kathrin Keune

Di, 2. Oktober 2018, 09.00–12.30 Uhr  
Raum S06 S00 B32

### Ziele

Dieser Impulsworkshop bietet einen Einstieg in die grundlegenden Prinzipien von storytelling. Unter der Fragestellung “Wie gestalte ich meinen wissenschaftlichen Inhalt erzählerisch, interessant und in verständlicher Sprache?” erarbeiten die Teilnehmenden einen Spannungsbogen für eine gute Präsentation. Die Arbeit mit Bildern und Metaphern kommt hierbei zum Tragen. Da ein guter roter “Geschichts-” Faden nur die Grundlage für eine gute Präsentation liefert, beleuchten wir im zweiten Schritt grundlegende Prinzipien der Körpersprache, um das “Storytelling” gewinnbringend zu nutzen. Durch Übung und spontane Präsentation nehmen die Teilnehmenden Lernerfahrungen mit, die über ein kognitives Verständnis hinausgehen und sich nachhaltig verankern.

### Methodik

Die kunstorientierte Methodik lädt die Teilnehmerschaft zur aktiven Gestaltung ein und verschafft nicht nur kognitives Verständnis sondern erfahrungsbasierte Lernerfolge. Mittels eines kreativen, gestalterischen Zugangs zu Übungen und Prozessen erweitern die Teilnehmenden ihren Handlungsspielraum und lernen aus der Reflektion neue Ansätze zu identifizieren und zu nutzen. All das geschieht in einem sicheren und vertraulichen Rahmen mit dem Ziel, die eigenen Grenzen zu erweitern.

### Inhalte:

- Designlandkarte des eigenen Projektes
- Körpersprache – was tun und was lassen
- Spontane Präsentationen und Feedback